

NIEDERSCHRIFT

über die **2.** Sitzung **des Kreisausschusses** (XV. Wahlperiode)

öffentlicher Teil

Tag der Sitzung: **13.01.2010**
Ort der Sitzung: Kreishaus Neuss
Besprechungsraum 2 (2. Etage)
Oberstraße 91, 41460 Neuss
(Tel. 02131/928-2100)
Beginn der Sitzung: 15:10 Uhr
Ende der Sitzung: 16:55 Uhr
Den Vorsitz führte: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

Sitzungsteilnehmer:

• Vorsitzender

1. Herr Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

• CDU-Fraktion

2. Herr Dr. Gert Ammermann
3. Frau Irmintrud Berger
4. Herr Heijo Drießen
Vertretung für Herrn Franz-Josef Radmacher
ab 16.15 Uhr
5. Herr Karl-Heinz Ehms
6. Herr Franz-Josef Radmacher
bis 16.15 Uhr
7. Herr Dieter Welsink
8. Frau Birte Wienands
Vertretung für Herrn Dr. Hans-Ulrich Klose
9. Herr Dr. Christian Will

• SPD-Fraktion

10. Herr Horst Fischer
11. Herr Harald Holler
Vertretung für Herrn Rainer Thiel ab 16.15
Uhr
12. Herr Stephan Ingenhoven
13. Herr Dieter Jüngerkes
14. Herr Rainer Thiel
bis 16.15 Uhr

- **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

- 15. Herr Erhard Demmer
- 16. Frau Susanne Stephan-Gellrich

- **FDP-Fraktion**

- 17. Herr Walter Boestfleisch
- 18. Herr Dr. Bijan Djir-Sarai MdB

- **Fraktion UWG Rhein-Kreis Neuss/Aktive Bürgergemeinschaft - Die Aktive**

- 19. Herr Jürgen Güsgen

- **Verwaltung**

- 20. Herr Ingolf Graul
- 21. Herr Günter Hassels
- 22. Herr Karsten Mankowsky
- 23. Herr Jürgen Steinmetz
- 24. Herr Harald Vieten
- 25. Frau Ulrike Holz
- 26. Herr Martin Stiller

- **Schriftführer/in**

- 27. Frau Annika Böhm

INHALTSVERZEICHNIS

| Punkt | Inhalt | Seite |
|-------|---|-------|
| 1. | Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit..... | 4 |
| 2. | Vereidigung von Kreisausschussmitgliedern | 4 |
| 3. | Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse..... | 4 |
| 3.1. | Partnerschaftskomitee Europäische Nachbarn vom 25.11.2009..... | 4 |
| 3.2. | Finanzausschuss vom 30.11.2009..... | 5 |
| 3.3. | Jugendhilfeausschuss vom 02.12.2009 | 5 |
| 3.4. | Krankenhausausschuss vom 03.12.2009 | 5 |
| 3.5. | Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss vom 15.12.2009 | 5 |
| 4. | Kenntnisnahme von Niederschriften | 6 |
| 4.1. | Landschaftsbeirat vom 17.12.2009..... | 6 |
| 5. | Bericht zur Braunkohlenplanung - Berichtszeitraum November - Dezember 2009 Vorlage: 61/0195/XV/2009..... | 6 |
| 6. | Bericht zur Regionalarbeit - Berichtszeitraum November - Dezember 2009 Vorlage: 61/0196/XV/2009..... | 7 |
| 7. | Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung Stand 01.01.2010 Vorlage: ZS5/0200/XV/2009..... | 8 |
| 8. | SGB II - Kosten der Unterkunft Vorlage: 50/0213/XV/2010..... | 8 |
| 9. | Grundsicherung für Arbeitssuchende Vorlage: II/0212/XV/2009..... | 9 |
| 10. | Konjunkturpaket II der Bundesregierung Vorlage: III/0194/XV/2009..... | 9 |
| 11. | Anträge | 9 |
| 12. | Mitteilungen | 9 |
| 13. | Anfragen | 10 |
| 13.1. | Raumortlabor Insel Hombroich..... | 10 |
| 13.2. | Hochspannungsfreileitung | 10 |
| 13.3. | Frostbedingte Schäden an Kreisstraßen..... | 10 |

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und der Kreisausschuss beschlussfähig ist. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Den Abgeordneten lagen folgende Tischvorlagen vor:

| | |
|--|---|
| Zu TOP 6 – Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung Stand 01.01.2010 | Arbeitsmarktreport Berichtsmonat Dezember 2009 Programm der Unternehmerreise vom 07. bis 13.01.2010 ☒ Kultur- und Freizeitführer 2010 |
|--|---|

Die mit ☒ versehenen Tischvorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

2. Vereidigung von Kreisausschussmitgliedern

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke vereidigte in der Sitzung das ordentliche Kreisausschussmitglied Dr. Bijan Djir-Sarai, sowie die stellvertretenden Ausschussmitglieder Heijo Drießen und Harald Holler durch Vorlesen folgender Verpflichtungsformel, die von den Kreisausschussmitgliedern nachgesprochen wurde:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. (So wahr mir Gott helfe.)“.

Anschließend händigte er die Ernennungsurkunden aus.

3. Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse

3.1. Partnerschaftskomitee Europäische Nachbarn vom 25.11.2009

KA/20100113/Ö3.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Partnerschaftskomitee Europäische Nachbarn vom 25.11.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3.2. Finanzausschuss vom 30.11.2009

KA/20100113/Ö3.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Finanzausschusses vom 30.11.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3.3. Jugendhilfeausschuss vom 02.12.2009

KA/20100113/Ö3.3

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses vom 02.12.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3.4. Krankenhausausschuss vom 03.12.2009

Protokoll:

Unter Bezugnahme auf die Berichterstattung zum Ärztemangel bat Kreistagsabgeordneter Dieter Welsink um eine Analyse der ärztlichen Versorgung aufgeteilt nach Allgemeinmedizinern, Fachärzten und unter Berücksichtigung der Altersstruktur. So könne festgestellt werden, inwieweit Handlungsbedarf bestehe.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke bestätigte die Aufnahme dieses Punktes.

KA/20100113/Ö3.4

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Krankenhausausschusses vom 03.12.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3.5. Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss vom 15.12.2009

Protokoll:

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Horst Fischer zum Thema Anschlussstelle Delrath teilte Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Karsten Mankowsky mit, dass man in weiterer Korrespondenz mit dem Betrieb stehe und auf eine Antwort auf das Schreiben des Landrates warte. Es sei wichtig, dass möglichst bald ein Gutachter Zutritt zu dem Gelände bekomme, um die Möglichkeiten prüfen zu können.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke betonte, dass man den Anschluss dringend benötige um die Bevölkerung zu entlasten und die Verkehrsanbindung zu verbessern

KA/20100113/Ö3.5

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Nahverkehrs- und Straßenbauausschusses vom 15.12.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

4. Kenntnisnahme von Niederschriften

4.1. Landschaftsbeirat vom 17.12.2009

KA/20100113/Ö4.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm die Niederschrift des Landschaftsbeirates vom 17.12.2009 zur Kenntnis.

5. Bericht zur Braunkohlenplanung - Berichtszeitraum November - Dezember 2009

Vorlage: 61/0195/XV/2009

Protokoll:

Nach Auffassung des Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer sei der Rhein-Kreis Neuss zwar nicht für das Scheitern des Klimagipfels verantwortlich, dennoch habe er sich mehr erhofft. In dem Bericht der Verwaltung fehle die Perspektive. Man müsse jedoch erstmal den Bericht der entsprechenden Mitarbeiter abwarten. Grundsätzlich sei es aber wichtig, sich auf lokale Dinge zu konzentrieren.

Auch Kreistagsabgeordneter Dr. Gerd Ammermann fragte nach dem konkreten Nutzen der Teilnahme des Rhein-Kreises Neuss.

3. stellvertretender Landrat Dr. Bijan Djir-Sarai betonte, dass die Teilnahme des Rhein-Kreises Neuss am Klimagipfel sinnvoll gewesen sei. Er empfahl jedoch realistisch zu bleiben und nicht zu hohe Erwartungen zu stellen. Auf kommunaler Ebene könne man keine Klimaprobleme lösen.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel kritisierte, dass kein Beitrag bzw. Erfolg des Rhein-Kreises Neuss erkennbar sei. Die Reise sei überflüssig gewesen. Wichtiger seien konkrete Maßnahmen für das Klima.

Auch Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer betonte, dass es wichtig sei, den lokalen Energiepakt zu entwickeln. Das Motto laute „global denken-global handeln“. Er schlage vor, dass dem Planungs- und Umweltausschuss ein umfassender Bericht vorgelegt werde. Die Tatsache, dass man als Kreis das Klimaproblem nicht lösen könne sei keine Ausrede, nichts zu tun.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke stellte klar, dass man gerne über ein besseres Ergebnis berichtet hätte. Dies sei jedoch nicht erzielt worden. Hierauf habe der Kreis keinen Einfluss. Als wichtiger Energie- und Chemiestandort, sei es aber sinnvoll und richtig gewesen am Klimagipfel teilzunehmen. Das Ziel sei, Energie möglichst umweltfreundlich zu gewinnen. Auch beim Thema Waldvermehrung habe der Rhein-Kreis Neuss eine Art Vorreiterstellung. Das Thema werde jedoch im Planungs- und Umweltausschuss wieder aufgegriffen.

KA/20100113/Ö5

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Braunkohlenplanung, Stand November-De-

zember 2009 zur Kenntnis.

6. Bericht zur Regionalarbeit - Berichtszeitraum November - Dezember 2009

Vorlage: 61/0196/XV/2009

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will regte an, dem Regionalrat die Aufgabe zu erteilen, die erwartete Entwicklung des Güterverkehrs (Steigerung der Güterverkehrsleistung auf der Straße um 93% bis 2025) mit der Gebietsentwicklung in Einklang zu bringen. Man müsse versuchen daraus Vorteile für den Rhein-Kreis Neuss zu schaffen. Und nannte mit Firmen wie L'Oreal, 3M und Fiege entsprechende Beispiele.

Auch Kreistagsabgeordneter Dieter Welsink unterstrich, dass Flächenmanagement und interkommunale Zusammenarbeit ein wichtiges Thema in diesem Zusammenhang sei.

Kreistagsabgeordneter Horst Fischer ergänzte, dass die Prognose 2025 interessant, aber nicht neu sei. Der Rhein-Kreis Neuss müsse sich auf das Verkehrswachstum vorbereiten.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel betonte, dass es wichtig sei, tiefer in die Thematik einzusteigen und die lokale Entwicklung insgesamt zu betrachten. Auch die Siedlungsstrukturen und der Bevölkerungsrückgang würden eine Rolle spielen.

Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen beantragte das Thema in den Fachausschuss zu verweisen.

Dem stimmte auch Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer unter Hinweis auf weitergehende Aspekte zu. Anhand des Beispiels „Eiserner Rhein“ könne man die Bedeutung langfristigen Denkens und Handelns erkennen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke stellte klar, dass der Rhein-Kreis Neuss flächenmäßig zu klein sei, um den Güterverkehr zu regeln. Man müsse sich jedoch Gedanken machen, wie man sich einbringen könne. Die Vielzahl der Logistikunternehmen im Rhein-Kreis Neuss benötigen ein umfassendes und gutes Verkehrswegenetz. Ein Aspekt sei hierbei auch die Wiederbelebung von Brachflächen. Er stimmte zu, das Thema in den Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss zu verweisen.

Auf Nachfrage der Kreistagsabgeordneten Susanne Stephan-Gellrich bezüglich der Planungen seitens der Stadt Dormagen bei der Fläche „Silbersee“ erklärte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, dass der Silbersee als Kraftwerksstandort vorgehalten werde. Für Dormagen stelle sich das Problem, wie Unternehmen an die Gewerbeflächen herankämen.

Bezüglich einer Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer hinsichtlich der Situation für die Stadt Neuss, die behaupte jede Erweiterung hin zu bekommen, erklärte er, dass man in diesem Fall einen gültigen Gebietsentwicklungsplan habe. Solange man sich innerhalb des Gebietsentwicklungsplanes bewege, sei es unproblematisch. Nur bei gewerblicher Entwicklung auf hierfür nicht vorgesehenen Flächen oder beim Flächentausch seien Vorgaben der Bezirksregierung zu beachten.

KA/20100113/Ö6

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Regionalarbeit, Stand November – Dezember 2009 zur Kenntnis.

**7. Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung Stand 01.01.2010
Vorlage: ZS5/0200/XV/2009****Protokoll:**

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies auf den verteilten Arbeitsmarktreport, sowie den Kultur- und Freizeitführer 2010 hin.

Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz berichtete über die Unternehmerreise nach Hongkong. Es sei erfreulich, wie gut das Angebot der Wirtschaftsförderung und der IHK aufgenommen worden sei. Die Reise habe eine Vielzahl von Kontakten und praxisorientierten Gespräche ermöglicht. Die gewonnenen Informationen seien wichtig, um vor Ort Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer betonte, dass bei derartigen Reisen auch die Menschenrechte angesprochen werden sollte.

**8. SGB II - Kosten der Unterkunft
Vorlage: 50/0213/XV/2010****Protokoll:**

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke merkte kritisch an, dass die Zahlen nicht erfreulich seien. Das vorläufige Ergebnis für Dezember in Höhe von 6,2 Mio. Euro stelle im Vergleich zum Februar eine Steigerung um 800.000 Euro dar. Diese Entwicklung werfe erhebliche Finanzierungsprobleme auf.

Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz machte darauf aufmerksam, dass die im Haushaltsplan veranschlagten rund 71 Mio. Euro für die Kosten der Unterkunft, in Anbetracht der Entwicklung der letzten Monate, vermutlich nicht ausreichen werden.

Auf Nachfrage der Kreistagsabgeordneten Susanne Stephan-Gellrich erklärte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, dass sich die Regelung bezüglich der Bundesbeteiligung derzeit im Vermittlungsausschuss befinde. Er hoffe zwar, dass keine Absenkung erfolgen werde, die kalkulierten Ansätze der Bundesbeteiligung beruhen jedoch auf dem abgesenkten Beitrag.

9. Grundsicherung für Arbeitssuchende

Vorlage: II/0212/XV/2009

Protokoll:

Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz erklärte, dass es sich bei den vorgelegten Zahlen um eine Auswahl aus dem 150 Seiten umfassenden Datenreport des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW handele. In der nächsten Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschuss werde man sich intensiver damit beschäftigen. Anschließend erläuterte er einige Zahlen. So läge der Rhein-Kreis Neuss beim Anteil der Jüngeren unter 25 Jahren an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II im Mittelfeld, bei der SGB II-Quote war der Rhein-Kreis Neuss im Vergleich sehr gut, bei der Aktivierungsquote für die Teilnahme an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen müsse der Rhein-Kreis Neuss noch nachlegen.

10. Konjunkturpaket II der Bundesregierung

Vorlage: III/0194/XV/2009

Protokoll:

Landrat Hans Jürgen Petrauschke teilte mit, dass die Maßnahmen so gestaltet seien, dass alle Mittel eingebunden seien.

Auf Nachfrage von Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer, was die Maßnahme „Energieoptimierung“ bedeute, erklärte Kreiskämmerer Ingolf Graul, dass es sich hierbei nicht um eine Präsenzsteuerung für Licht und Heizung handele.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke bot Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer eine Besichtigung in der Joseph-Beuys-Schule an, die diese Module bereits verwende.

KA/20100113/Ö10

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschloss einstimmig die Fortschreibung der Projektliste des Rhein-Kreises Neuss zum Konjunkturpaket II der Bundesregierung in der vorliegenden Fassung.

11. Anträge

Protokoll:

Es wurden keine Anträge gestellt.

12. Mitteilungen

Protokoll:

Es lagen keine Mitteilungen vor.

13. Anfragen

13.1. Raumortlabor Insel Hombroich

Protokoll:

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer zum Abschluss eines landesplanerischen Vertrages erklärte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke kurz den derzeitigen Sachstand. Die zuständigen Gremien des Rhein-Kreises Neuss werden verfahrensmäßig beteiligt, wenn der Regionalrat die entsprechende Vorlage vom Land zurückbekomme.

13.2. Hochspannungsfreileitung

Protokoll:

Bezüglich der Frage des Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer hinsichtlich Fortschritte beim Thema Hochspannungsfreileitungen erklärte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, dass die Vorbereitungen für die Planfeststellung laufen. Die Antragunterlagen lägen jedoch beim Kreis noch nicht vor.

13.3. Frostbedingte Schäden an Kreisstraßen

Protokoll:

In Beantwortung der Frage des Kreistagsabgeordneten Jürgen Güsgen wies Landrat Hans-Jürgen Petrauschke darauf hin, dass der Frost noch nicht vorbei sei. Abgesehen davon würde der Kreis erhebliche Schäden auch ohne die entsprechende haushaltsrechtliche Kalkulation beheben.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Landrat Hans-Jürgen Petrauschke um 16:50 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke
Vorsitzender

Annika Böhm
Schriftführerin